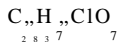


# Hormone

## Alclometason

**Synonym:**

7-Chlor-11ß,17,21-trihydroxy-16-methyl-1,4 pregnadien-3,20-dion-17,21-dipropionat

**Chemische Formel:****Handelspräparate:**

*Essex-Pharma:*

Delonal®-Creme, Salbe

**Beschaffenheit:**

Salbe/Creme mit 1,5 mg Alclometason in 1 g Creme/Salbe; Trägersubstanzen der Creme: Propylenglykol, Cetylstearylalkohol, Polyethylglykolethylether, Polyethylenglykolstearat, Chlorocresol, weißes Vaseline.

Trägersubstanzen der Salbe: weißes Vaseline, gebleichtes Wachs, Propylenglykolmonostearat, Hexylenglykol

Molekulargewicht 521,05

**Vorkommen im Trinkwasser:**

Über den Urin der Anwender gelangen alljährlich große Mengen der Reinsubstanz über das Abwasser in das Grundwasser und von dort in manches Trinkwasser.

**Wirkungscharakter:**

Alclometasonpropionat ist ein lokales, nicht fluoriertes synthetisches Kortikosteroid mit entzündungshemmenden, antipruritischen und vasokonstriktorisches Eigenschaften.

Interferenzen sind nicht bekannt.

Systemische Wirkungen selbst unter Ganzkörper-Okklusion sind nicht zu beobachten.

**Indikation:**

Kortikoidempfindliche Hauterkrankungen wie Ekzeme (Neurodermitis, Kontaktekzem), Dermatitis und Psoriasis:

- in besonders empfindlichen Körperregionen
- bei älteren Personen und Kindern
- bei Großflächenbehandlung
- bei Nach- oder Intervallbehandlung
- bei chronisch rezidivierenden Dermatosen.

**Kontraindikationen:**

Alclometason soll während der Schwangerschaft nur unter strengster Indikation angewendet werden; nicht angewendet werden soll Alclometason während der Stillzeit, bei virusbedingten Erkrankungen, Tuberkulose, schwere bakterielle Erkrankungen wie Erysipel oder syphilitischen Hauterkrankungen, Pilzbefall, Windpocken, Impfreaktionen oder Überempfindlichkeit der Haut gegenüber einem der Bestandteile der Delonal® Creme.

**Toxizität:**

*Akute Toxizität nach systemische Applikation:*

Tierart	Verabreichung	LD <sub>50</sub> Wert (mg/kg KG)
Maus	oral	> 1.000
Maus	i.p.	18D 500
Ratte	oral	>1.000
Ratte	i.p.	>500
Hund	oral	>1.000

*Chronische Toxizität:*

Bei einer Augenirritationsstudie wurden Kaninchen 90 mg Alclometason in den Augenwinkel gegeben. Es trat eine leichte Hyperämie und Bindehautentzündung auf, die jedoch nach 24 Stunden nicht mehr vorhanden waren.

*Nebenwirkungen:*

Bei länger dauernder Anwendung:

Hautatrophien, Teleangiektasien, Striae, Steroidakne, Periorale Dermatitis, Hypertrichosis.

**Symptome:**

Lokale Reizerscheinungen wie Brennen, Hautrötung und Hauttrockenheit, Jucken und leichte Papelbildung.

**Therapie:**

Bei *Verätzungen* sofort unter die lauwarme Dusche gehen oder ein Vollbad nehmen, in jedem Fall benetzte Kleider entfernen, sofort Wasser trinken. Benetzte Haut mit Wasser und Seife reinigen.